

Internet: [https://peter-hug.ch/aras/51\\_0809](https://peter-hug.ch/aras/51_0809)

HauptteilSeite 51.809

Aras 303 Wörter, 1'959 Zeichen

**Aras**, der Araxes der Alten, türk. und arab. Ras, armenisch Erasch, georg. Ratschi genannt, rechter und bedeutendster Nebenfluß der Kura (Cyrus) im russ. Transkaukasien, entspringt südlich von Erzerum in 3308 m Höhe auf dem Bingöl-Dagh, wendet sich dann gegen Osten, tritt 90 km westlich von Kagysman auf russ. Gebiet über, fließt reißend Wischen dem 3142 m hohen Ala-Dagh und dem 4912 m hohen Aghri-Dagh, dann zwischen Eriwan und dem Berge Alagös, sowie andererseits dem Ararat durch, an dessen Fuß die Araxesebene 877 m hoch liegt, bildet hierauf in einem südl. Bogen die Grenze zwischen Rußland und Persien und vereinigt sich, nach einem Laufe von etwa 1022 km, zwischen der Mugan- und Schirimkumsteppe hinfließend, bei Dshewat mit der Kura. Nebenflüsse des Aras sind auf der linken Seite der Arpa-tschai und Basar-tschai, rechts der Ak-tschai und der Kara-su. Das Flußgebiet des Aras beträgt 30 103 qkm.

Ende **Aras**

Quelle: **Brockhaus` Konversationslexikon, 1902-1910**; Autorenkollektiv, F. A. Brockhaus in Leipzig, Berlin und Wien, 14. Auflage, 1894-1896; 1. Band, Seite 807 [Suche = 51.809] im Internet seit 2005; Text geprüft am 16.10.2011; publiziert von Peter Hug; Abruf am 18.10.2017 mit URL:

Weiter: [https://peter-hug.ch/51\\_0810?Typ=PDF](https://peter-hug.ch/51_0810?Typ=PDF)

Ende eLexikon.